



# z'Othmisinge

Mitteilungsblatt der Gemeinde Othmarsingen

Ausgabe Nr. 221  
Juni 2018

## Editorial



### Ankommen in Othmarsingen



Sehr geehrte Bürgerin  
Sehr geehrter Bürger

Gerne nutze ich diese Gelegenheit, um mich bei Ihnen für Ihr Vertrauen zu bedanken.

Ich schätze es sehr, mich seit Anfang des Jahres im Interesse der Gemeinde einsetzen zu können.

Im Rahmen dieses Editorials darf ich ein Thema aufgreifen, welches meine kleine Familie und mich vor nicht allzu langer Zeit beschäftigt hat; das „Ankommen“.

Etwa 600'000 Personen wechseln innerhalb der Schweiz jährlich ihren Wohnort. Die Gründe dafür sind natürlich sehr vielseitig, wesentlich interessanter sind aus meiner Sicht aber die gesellschaftlichen und persönlichen Auswirkungen.

Die Betroffenen lassen Bekanntes hinter sich, vor Ihnen liegt ein neuer Lebensabschnitt. Falls sich der letzte Wohnort nicht in der Region befindet, sind es einzelne Eckpunkte wie die Besichtigung des Wohnobjekts, einem Spaziergang durch den Ort und allenfalls noch einem Blick auf den Gemeindesteuersatz, welche zur Entscheidung führen. Es ist es auch gar nicht so einfach, weiteren Aufschluss zu bekommen. Vieles bleibt offen und stellt sich erst im Verlauf der Zukunft heraus - oder hätten Sie sich getraut, sich nach dem Besichtigungstermin bei den Nachbarn zu Kaffee und Kuchen einzuladen?

Auf der anderen Seite steht das Kontinuierliche wie beispielsweise die Geschichte und Kultur, welche einen Ort und eine Region ausmachen. Diese Werte prägen eine Gemeinde und machen sie einzigartig – so wie Othmarsingen.

Dieses Spannungsfeld zwischen Bekanntem und Neuem erleben wir alltäglich – doch wann wird das Neue zum Bekanntem und weshalb?

In der beschriebenen Situation ist der Begriff „Integration“ sehr viel lokaler zu verstehen als er durch die Medien geprägt wurde. So sind es auch die Begebenheiten in der direkten Umgebung, welche für diesen Prozess entscheidend sind.

Noch konkreter – und das kann ich aus eigener Erfahrung sagen – sind Sie es, die unserem Ort ein Gesicht geben und dadurch unsere Gemeinde zu dem machen, was sie ist.

Das Bereitstellen von Angeboten und die Durchführung von Anlässen prägen die Wahrnehmung von Othmarsingen, auch über unsere Ortsgrenzen hinaus. Ob Sie dabei als Privatperson, Unternehmen, Verein, Schule, Feuerwehr oder Gemeinde auftreten – Sie bieten wichtige Gefässe und damit eine entscheidende Grundlage für unser Dorfleben.

Es freut mich deshalb ausserordentlich zu sehen und auch zu erleben, dass Sie sich als Bürgerinnen und Bürger mit Herzblut und viel Eigeninitiative für entsprechende Angebote und Inhalte einsetzen und diese auch in Anspruch nehmen. Dadurch leisten Sie einen wichtigen Beitrag, welcher zur Attraktivität der Gemeinde beiträgt und geben allen Interessierten eine Plattform, um sich zukünftig ebenfalls einbringen zu können.

So war es für meine Familie und mich möglich, uns hier sehr bald zu Hause zu fühlen. Wir sind bestimmt nicht die einzigen, welche Ihnen dafür ausserordentlich dankbar sind.

Auf den fortlaufenden Austausch, die Zusammenarbeit und das Zusammenleben mit Ihnen freue ich mich.

Claudio Lutz, Gemeinderat



## Neubau Doppelkindergarten

Voraussichtlich Ende Juni 2018 ist der Baustart des Neubaus Doppelkindergarten angrenzend an die Turnhalle. Es wird mit einer Bauzeit von 10 Monaten gerechnet. Die Bauleitung hat die langenegger architekten ag, Muri, welche gestützt auf die Ausschreibung das wirtschaftlich günstigste Angebot eingereicht hat. Dieses Architekturbüro kennt die Schulanlage sehr gut, da sie bereits die Sanierung, Umnutzung und Erweiterung der Schulanlage begleitet haben.

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten nach den Ausschreibungen vergeben:

Baumeister: ERNE AG Bauunternehmung, Birr  
Gerüste: Roth Gerüste AG, Aarau Rohr  
Elektroanlagen: Eglin Elektro AG, Lenzburg  
Fenster: Ego Kiefer AG, Sursee  
Äussere Abschlüsse und Sonnenschutz:  
Griesser AG, Lupfig  
Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen:  
A. Haller AG, Rapperswil

Der Gemeinderat bedankt sich bei den Anwohnern und Nutzern der Schulanlage für das Verständnis für die unvermeidlichen Beeinträchtigungen während der Bauphase.

## Budget 2018

Das Budget 2018 der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde wurde durch das Departement Volkswirtschaft und Inneres, Finanzaufsicht Gemeinden, geprüft und gemäss § 94d Abs. 1 lit. c des Gemeindegesetzes zum Vollzug genehmigt.

## Aufhebung Naturschutzreglement

Das Reglement für die Nutzung, Pflege und den Unterhalt der Naturschutzzonen und -objekte (Naturschutzreglement) aus dem Jahr 2003 basierte auf der alten Bau- und Nutzungsordnung. Alle relevanten Punkte wurden in die im Jahr 2014 genehmigte Bau- und Nutzungsordnung aufgenommen bzw. sind geregelt. Die Landschaftskommission konnte dies bestätigen und der Gemeinderat hat das Naturschutzreglement aufgehoben.

## Weiterbildung

Herr Marc Döderlein, Stellvertreter der Gemeindegemeinschaft, hat das CAS „öffentliches Gemeinwesen Fachkompetenz Gemeindegemeinschaft“ an der Fachhochschule Nordwestschweiz erfolgreich abgeschlossen. Der Gemeinderat gratuliert ihm zu diesem Diplom und hofft, noch lange auf seine Dienste zählen zu dürfen.

## Jubiläen

Herr Marc Hunziker konnte am 1. Mai 2018 sein 5-jähriges Jubiläum als Leiter Steuern, SVA-Zweigstelle und Inventuramt feiern. Am 1. Juni 2018 ist Frau Isabelle Mathys als Sachbearbeiterin Steuern und SVA-Zweigstelle ebenfalls seit 5 Jahren für die Gemeinde Othmarsingen tätig.

Seit seiner Rückkehr zur Gemeinde Othmarsingen von Leiter Finanzen Christian Boss sind am 1. Mai 2018 ebenfalls 5 Jahre vergangen. Insgesamt ist Herr Christian Boss seit 12 Jahren für die Othmarsinger Finanzen zuständig.

Der Gemeinderat gratuliert zu diesen Jubiläen herzlich, dankt ihnen für ihren guten Einsatz und wünscht ihnen alles Gute sowie weiterhin viel Freude in ihren Berufen.

## Baubewilligungen

Zimmermann Heinz, Ebnet 18, für den Rückbau des Schafstalls, im Gebiet Eierhalde

Graf Peter und Monika, Hendschikerstrasse 6, für die Teilumdeckung des Steildaches

Vinanti Rosa Marie, Schönenwerd, für einen Maschendrahtzaun, Fallenacker 8

Imhof Michael und Somala, Chilefeldweg 26, für die Gartengestaltung mit zwei Stützmauern, den Sichtschutz und den Gartenzaun

Rätzer Hans, Lenzburgerstrasse 34, und Rätzer Thomas, Grosszelg 1, für den Neubau eines Sichtschutzes, Lenzburgerstrasse 34

Meier-Widmer Eva, Beinwil am See, für den Ersatz der Pergola durch einen Carport und den Ersatz der Sonnenstore durch eine Pergola, Zopfgrasse 18

Uehlinger David, Sonnenrain 9, für den Neubau eines Glasdachs auf der bestehenden Holzpergola und den Neubau des Aussenkamins

Imosphere AG, Wollerau, für den Gemeinschaftsraum, Lenzburgerstrasse/Eisengasse

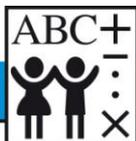
Buchser Martin, Erlenweg 4, für den Ersatz des bestehenden Anbaus durch einen beheizten Hobbyraum mit Unterkellerung

O.P.M. Immobilien & Marketing GmbH, Oberwil-Lieli, für den Abbruch der Gebäude Nrn. 39 und 40 sowie den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Einstellhalle, Carport und Velounterstand, Lenzburgerstrasse

Astrol Electronic AG, Ahornweg 14, für den Luft/Wasser-Wärmetauscher (Rückkühler) an der Fassade

Mahadeva Tharmabalachandran und Tharmabalachandran Rajani, Kastanienweg 2, für ein Gartenhaus

Losiewicz Kamil, Birchweg 5, für die Erhöhung der bestehenden Stützmauer



## Sommerausstellung der Schule Othmarsingen

Unter besten Bedingungen fand dieses Jahr wieder einmal die Sommersausstellung der Schule statt. Alle Lehrpersonen zeigten an dieser Werkshow Impressionen aus dem Unterricht, nicht eigens hergestellt, sondern authentisch als Momentaufnahme gedacht.



Die Eröffnung am Donnerstagabend bot Line-Dance vom Feinsten. 250 Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrpersonen vereint auf dem Pausenplatz vor dem alten Schulhaus zeigten zwei Tänze, die sie in den letzten Monaten unter Anleitung von Ursi Burkhalter fleissig eingeübt hatten. Die zahlreich erschienenen Zuschauer waren restlos begeistert, ob dieses Bildes, und man sah allerorten zufriedene Gesichter. Von dort strömte die Schar in die Mensa zum reich bestückten Buffet, das Köstlichkeiten aller Art, die durch Eltern gespendet wurden, präsentierte. Die Schlange nahm schier kein Ende.

Ebenso sah es in den Ausstellungsräumlichkeiten im neuen Schulhaus aus. Dicht gedrängt zirkulierten die Menschen an den „anmächlich“ ausgestellten Schülerarbeiten vorbei. Dabei führte vielfach der Kindergärtler oder Primarschüler seine Gäste und wies mit Stolz auf seine Werke hin. Es herrschte eine einmalige, entspannte Stimmung, wie sie nur an solchen Veranstaltungen, notabene mit dem entsprechenden Wetterglück, entstehen kann.

Der Freitagabend bot als Anziehungspunkt das nachfolgend beschriebene Musikschulkonzert und man konnte vor- oder nachher die Ausstellung besuchen oder sich im Sommerbistro der 6. Klässler an diesem wiederum lauen Abend noch eine Stärkung genehmigen.

Fazit: Der Aufwand hat sich gelohnt. Herzlichen Dank allen, die dazu beigetragen haben. Mehr Bilder dazu finden Sie auf unserer Homepage.

## Musikschüler zeigten ihre Form

Im Rahmen der Sommersausstellung der Schule Othmarsingen fand auch das diesjährige Musikschulkonzert unter dem Thema „Formen“ statt.



Schon zu Beginn des Konzertes machte Musikschulleiter Heinz Binder in seiner Begrüssungsansprache klar, dass es nebst den musikalischen, noch verschiedene andere Arten von Formen gibt. Derweil wendeten sich die Blockflöten gleich zu Beginn höchst ansprechend den geometrischen Formen zu. Mit Stücken wie, Vierkantig, Rollender Ball und Lollipop wussten sie vollends zu gefallen. Ebenso überzeugend war der Vortrag der nachfolgenden zwei Sängerinnen, welche von den Klarinetten und dem Klavier sehr kunstvoll begleitet wurden. Dass sie absolut in Form sind, bewiesen ebenfalls die Querflöten, die sich im Zusammenspiel mit den Violinen präsentierten. Die rechteckige Form der Schokolade und die Schnittform einer Maurerschürze waren der Hintergrund ihrer irischen Darbietungen. Selbstverständlich brillierten auch die Gitarren, die Schlagzeuger und das Bläserensemble „The Groove Starters“, welches mit Viva la Vida die zahlreichen Zuhörer in den Bann zogen. Der absolute Höhepunkt war wiederum das gemeinsame Schlussstück, welches mit dem Titel „Shape of you“ das Motto noch einmal aufnahm. Absolut gekonnt und mit grosser Spielfreude setzten alle Musikschüler gemeinsam einen fulminanten Schlusspunkt. Mit ihren anerkennenden Dankesworte würdigte Pascale Wiesmann von der Schulpflege alle Mitwirkenden für das überaus gelungene Konzert.

## Die 6. Klasse bewegt sich von Othmarsingen nach...



Im Treppenhaus des neuen Schulhauses hängen zig gelbe Wanderschilder. Beschriftet mit europäischen Hauptstädten. Von Bern 77 km bis Reykjavik 2500 km. Das ist luftlinienmässig die Entfernung zwischen

Othmarsingen und den genannten Hauptstädten.

Das Ziel ist es, zwischen den Frühlings- und Sommerferien möglichst viele Kilometer aus eigener Muskelkraft zu bewältigen. Ganz dem Jahresmotto: Wir bewegen uns entsprechend.

Jeder Kilometer wird mit einem Kreuz in eine Liste eingetragen. So verlieren wir nicht den Überblick. Gezählt wird Joggen, Biken, Wandern, Schwimmen... bis jetzt haben wir bereits unglaubliche 1720 km geschafft. Befinden uns also zwischen Tirana 1141 km und Dublin 1217.

Welche Distanz schaffen wir als ganze Klasse? Abgerechnet wird im Klassenlager, Ende Juni. Die Schüler haben eifrig gewettet und konnten ihren Tipp ins Heft schreiben.

Ein sportlicher Preis winkt der Wettkönigin oder dem Wettkönig. Wir sind gespannt und rennen eifrig weiter... manchmal auch zwischen Bistro-Tischen an der Sommerausstellung.



## Allerlei

### Gemeindebibliothek Othmarsingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch 19.00 – 20.30 Uhr

Freitag 17.00 – 18.30 Uhr

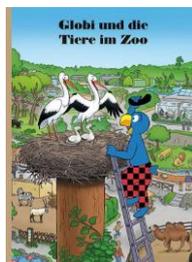
In den Ferien ist die Bibliothek nur am Freitag geöffnet.



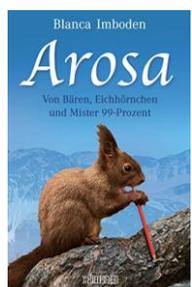
DVD



DVD



Hörbuch und Buch



Liz Lenzlinger hatte mit ihrem Buch "Paris" einen in siebzehn Sprachen übersetzten internationalen Bestseller gelandet. Die Geschichte hinter dem Roman hat sie tatsächlich erlebt – eine ekstatische, inzwischen aber leider längst vergangene Liebe in Paris. Seit ihrem Erfolg schreibt sie zwar noch Kurzgeschichten und Kolumnen, aber für ein weiteres

Buch fehlt ihr die zündende Idee, und so befürchtet sie, dass sie als literarisches One-Hit-Wonder in die Geschichte eingehen wird. Mit der Zeit weitet sich ihre Krise zu einer veritablen Schreibblockade aus. In ihrer Verzweiflung erreicht sie die Mail eines Singleportals, in das sie von ihrer Freundin eingeschrieben wurde. Man habe, steht da, ihren Traummann gefunden. Er stimme zu 99 Prozent mit ihrem Profil überein, was einem Lottosechser gleichkomme.



Alicia und Theo, Didi und Gregor: zwei Ehepaare Mitte vierzig, die miteinander befreundet sind. Als Gregor tödlich verunglückt, gerät das Gespann aus der Balance, denn Gregor, Charmeur und Hallodri, war der geheime Mittelpunkt. Im Andenken an Gregor brechen die drei schliesslich – aus ganz unterschiedlichen Beweggründen – zu einer Reise nach China auf, wo sie mit einer fremden Kultur konfrontiert werden. Die täglichen Herausforderungen, mal skurril und witzig, mal ernst und von grosser Tragweite, bewältigt dabei jeder auf seine Art. Eine Reise, auf der ihre Freundschaft und ihre Beziehung zueinander auf den Prüfstand gestellt werden.



Der aus Nürnberg stammende Gastronom Toni Riethmaier hat zehn Jahre lang in Saudi-Arabien gelebt und gearbeitet. In seinem Buch erzählt er, wie es ihm in seiner Wahlheimat ergangen ist, wie man eine Wohnung in einem guten Viertel findet oder wie man die Gebetszeiten geschickt für einen stressfreien Einkauf im Supermarkt nutzen kann. Aber auch die Schattenseiten dieses Lebens in einer völlig anderen Kultur kommen nicht zu kurz: Ob omniprésente Security, das Diktat der Religion oder das Gefühl, Teil einer absoluten Minderheit zu sein – das Buch lüftet den Schleier und gibt faszinierende Einblicke in eines der verschlossensten Länder der Welt.



Marco, erfolgreicher Immobilien-Anwalt, schaut lieber nach vorne als zurück. Er hat eine glanzvolle Karriere gemacht, und für seine Wurzeln, die in Amalfi liegen, bei seiner Familie, die seit Jahrhunderten eine Limonen-Plantage betreibt, interessiert er sich wenig. Doch dann will seine Frau plötzlich die Scheidung, und sein Vater im fernen Süditalien bricht sich das Bein. Marcos Weg führt ihn nach Amalfi – widerwillig und nur für kurze Zeit, wie er glaubt. Es dauert jedoch nicht lange und die zauberhafte Küste sowie das sinnliche Leben Süditaliens nehmen ihn gefangen. Und dann steht Lisabetta wieder vor ihm, die zauberhafte Liebe seiner Jugend. Kann und will Marco sein Leben noch einmal von Grund auf ändern?

## Aus der Kirche



**11vor11-Gottesdienst vom Sonntag,  
1. Juli 2018, Beginn 10.49 Uhr**

Ein Gottesdienst...

- mit modernen Liedern
- mit Bandbegleitung
- mit anregendem Theater
- mit aktueller Predigt
- mit extra Kinderprogramm
- mit anschliessendem Zmittag

und Ihnen als Gast – Herzlich willkommen!



**Familien-Gottesdienst zum Schulanfang  
mit Segnung der Schülerinnen und Schüler  
vom Sonntag, 12. August 2018,  
Beginn 9.30 Uhr**

## Aus den Vereinen



### Vorausschau

#### Kulturkommission-Sommernachtsfest

**Wann:** Samstag, 18. August 2018

**Wo:** Pfarrgarten

**Band:** STEP

## Musikgesellschaft Othmarsingen

### Musiziere mit uns

Den Anlass #BlasmusikAargau hat die Musikgesellschaft mit dem internen Projekt „Musiziere mit uns“ verbunden. Es wurden ehemalige und aktive Musikanten angefragt, ob sie bei diesem speziellen Konzert mitspielen würden. Schlussendlich durfte die Musikgesellschaft Othmarsingen mit 6 Musiziere-mit-uns-Teilnehmenden auftreten.

### #BlasmusikAargau goes live&together



Am 5. Mai 2018 führten über 50 Vereine im Aargau, unter anderem auch die Musikgesellschaft Othmarsingen, ein Platzkonzert in ihrem Dorf durch. Um 10.30 Uhr spielten alle Musikvereine den Marsch „Stelle dell'Argovia“. Dieser wurde anlässlich dieses Anlasses komponiert. Das Stück wurde via Liveübertragung von Douglas Bostock geleitet. Jede Musikgesellschaft hat ihre Darbietung gefilmt. Die entstandenen Aufnahmen werden zusammengeschnitten und ein Film entsteht, bei dem sämtliche Musikvereine zu sehen sind. Den Link zum fertigen Film werden Sie auf der Website der Musikgesellschaft Othmarsingen finden.

### Musikfest in Laufenburg

Am 23. Juni nimmt die Musikgesellschaft Othmarsingen am Kantonalen Musikfest in Laufenburg teil. Die Musikgesellschaft Othmarsingen wird das Selbstwahlstück „Hindenburg“ und das Pflichtstück „Faces of Proudness“ präsentieren. Die Konzertstücke werden am Nachmittag um 16.07 Uhr in der Kirche aufgeführt. Auf der Marschmusik wird die Musikgesellschaft Othmarsingen, je nach Jury-Wahl, entweder den Marsch „Mailandzyt“ oder „Frohes Musikfest“ spielen. Die Musikgesellschaft Othmarsingen marschiert um 12.42 Uhr auf der Marschmusikstrecke. Wir proben nun fleissig und hoffen auf gutes Gelingen.

### Save the Date

Am 27. Oktober 2018 führt die Musikgesellschaft Othmarsingen ihr 10. Oktoberfest mit Metzgete durch. Sie dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Jubiläumsfest freuen. Mehr: [www.mgothmarsingen.ch](http://www.mgothmarsingen.ch)



## 1. August Brunch auf dem Bauernhof

Der Feuerwehrverein Maiengrün freut sich, sie in diesem Jahr wieder zum Brunch einladen zu dürfen.

Auch in diesem Jahr dürfen wir auf die freundliche Unterstützung durch die Gemeinde Othmarsingen zählen, so dass die Einwohnerinnen und Einwohner von Othmarsingen von einer Vergünstigung profitieren können.

Brunch Fakten:

- **Wo:** Auf dem schönen Bauernhof der Familie Rätzer, Grosszelg 1, Othmarsingen
- **Wann:** 1. August 2018 ab 09.00 bis ca. 13.00 Uhr
- **Kosten:**  
Erwachsene ab 14 Jahren CHF 28.00/Person  
Kinder 6 bis 14 Jahre CHF 13.00/Person  
Kinder unter 5 Jahren kostenlos
- **Beitrag:**  
Einwohner der Gemeinde Othmarsingen erhalten auf die obgenannten Preise eine Reduktion von CHF 5.00 (ausgenommen Kinder unter 5 Jahren)

### Spielparcours für die Kinder

Die 1. August Brunch's werden auf der Homepage des Bauernverbandes publiziert. Erfahrungsgemäss sind diese sehr schnell ausgebucht.

Die Veröffentlichung im z'Othmisinge erfolgt deshalb früh genug, damit die Einwohner von Othmarsingen bereits im Voraus einen Platz reservieren können.

Reservationen nehmen gerne entgegen:

Per E-Mail: [thomas.raetzer@grosszelg.ch](mailto:thomas.raetzer@grosszelg.ch)

Telefonisch Familie Rätzer, 062 896 00 35

Aus organisatorischen Gründen können wir keine Gäste ohne Anmeldung berücksichtigen.

Wir freuen uns auf Sie!

Feuerwehrverein Maiengrün und Familie Rätzer

## Reportage



### Über den Dächern von Othmarsingen.....

schweben Baukräne wo man hinschaut! Othmarsingen wächst und wächst ..... und ist weiterhin daran, sich als Wohngemeinde zu präsentieren und anzubieten. Mehrfamilienhäuser mit grossen und kleinen Wohnungen an bester Wohnlage, aber auch Einfamilienhäuser in ruhigen Quartieren entstehen. Die bauliche Entwicklung geht im Einklang mit Infrastruktur wie Erschliessungen mit Strassen, Wasser- und Abwasserleitungen, Quartierpflege, öffentliche Verwaltung, Schule, Einrichtungen, Vereine usw. Natürlich ist Othmarsingen bestens „aufgegleist“ für neue Einwohnerinnen und Einwohner. Ein guter Anschluss mit öffentlichen Verkehrsmitteln wie Bahn und Bus aber auch an die Autobahn in Richtung Basel, Bern und Zürich, zeichnen Othmarsingen aus. Das schöne Naherholungsgebiet an der Bünz steht uns „Othmarsingern“ selbstverständlich jederzeit zur Verfügung und bereichert die Wohnqualität rundum.



Es wird nicht jeder Quadratmeter verbaut – mitten im Dorf können wir uns an einem kleinen Feld mit „Mohnblumen“ erfreuen. Ein erfreulicher und schöner farblicher Kontrast, direkt an der Hauptstrasse durch das Dorf gelegen. Da kann man „den Alltag“ mit einem Farbtupfer gleich aufmunternd in Angriff nehmen.



Text und Fotos: hpm

## SF-Automobile GmbH .....

.... ist nicht einfach eine Autogarage. Beim letzten Haus ausgangs Othmarsingen an der Henschikerstrasse stehen immer wieder nicht alltägliche Autos, bei denen vor allem ältere Automobilisten an frühere Zeiten erinnert werden und ins Schwärmen geraten. **Stephan Furter und seine 3 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** haben sich mit Herzblut und Leidenschaft der Restauration, Reparatur und Pflege von Liebhaberfahrzeugen und Oldtimern verschrieben. Seit 1992 wird mit Knowhow für die nötige Präzision unter und auf der Motorhaube gearbeitet.



Speziell auffallend sind die verschiedenen britischen Automarken wie Triumph, MG, Jaguar, Rover, Vauxhall, Sunbeam, Austin, Morris, Healey usw, manche davon original rechts gesteuert. Stephan Furter steuert am liebsten selber solche Fahrzeuge – auch an Oldtimer-Rennveranstaltungen.



Die SF-Profis konstruieren Spezialteile selber oder beschaffen über ein ausgezeichnetes Netzwerk Ersatzteile für Oldtimer und Veteranen. SF-Classic steht für Freude an klassischen Automobilen, und dies zieht Kundschaft aus der ganzen Schweiz an nach Othmarsingen. Wenn der Glanz etwas abblättert, der Motor ins Stocken geraten ist oder eine gefundene Trouville total saniert werden muss – das Team um Stephan Furter entwickelt Lösungen für fast alle fahrzeug-technische Probleme und praktisch alle Verschönerungswünsche. Für Lackierungen und Sattlerarbeiten stehen befreundete Spezialisten zur Seite – ansonsten ist alles „house-made“. Neben den britischen Fahrzeugen darf es natürlich auch mal ein Porsche oder Mercedes oder Maserati sein – kein Problem. Übrigens: ein Auto wird ab 30 Jahren „zum Veteran“ - mit speziellem Eintrag im Fahrzeugausweis.



So ein Cockpit mit Rundinstrumenten, Holzlenkrad und Schaltknäuf aus Holz stellt doch jedes digitale Armaturenbrett „in den Schatten“. Und die Carrosserie-Formen bestechen mit ihren Rundungen, Ecken und Kanten und stellen – jede Marke für sich – individuelle Kenn- und Markenzeichen zur Schau.



Vielen Dank an SF-Automobile GmbH für die Erhaltung von geschichtlichen Werten aus der Automobilbranche.

Text und Fotos: hpm/homepage sf-automobile GmbH

## Nächster Halt Othmarsingen .....

Nach langer Bauzeit mit etlichen Umständen für die Bahnbenützer und die Anwohnerinnen und Anwohner wurde der neue Bahnhof mit den umfangreichen Gleisanlagen am 3. Dezember 2016 mit Pauken und Trompeten eingeweiht. Und heute: Der Bahnhof zeigt sich in einem äusserst aufgeräumten Bild, ohne Bauhandwerker, Baumaschinen, Baumaterial, Absperungen, Hinweisschildern usw. und erweist allen Benützern als „Bahnknotenpunkt“ die Ehre.



## Dorf-Agenda



### FC Othmarsingen

Family Day 17.06.2018  
Super Lotto FCO Junioren 30.06. - 01.07.2018

### Feuerwehrverein

Bauernhof-Brunch 01.08.2018

### Gemeinde

Einwohnergemeindeversammlung 15.06.2018  
Ortsbürgergemeindeversammlung 20.06.2018

### Musikgesellschaft

Aarg. Musikfest Laufenburg 23.06. – 24.06.2018  
Halbjahresversammlung 29.06.2018

### Reformierte Kirchgemeinde

Treffen der AlleinStehenden 21.06.2018  
„Mitenand goht's besser“ 26.06.2018  
Kirchgemeindeversammlung 27.06.2018  
11vor11-Gottesdienst 01.07.2018  
Regionalgottesdienst in Möriken 22.07.2018  
„Mitenand goht's besser“ 24.07.2018  
Regionalgottesdienst in Niederlenz 29.07.2018  
Regionalgottesdienst in Othmarsingen 05.08.2018

## Hohe Geburtstage



An dieser Stelle wird Personen gratuliert, welche zwischen dem 16. Juni 2018 und dem 10. August 2018 ihren 80., 90., 95. oder höheren Geburtstag feiern. Jubilare, welche die Erwähnung im z'Othmisinge nicht wünschen, werden gebeten, dies bei der Gemeindekanzlei, Tel. 062 887 45 50, frühzeitig zu melden.

### 80. Geburtstag

**Weiss Max**  
Ulmenweg 5

13.07.1938

### 90. Geburtstag

**Frey Martha**  
Eisengasse 29

24.07.1928

Der Gemeinderat gratuliert der Jubilarin und dem Jubilar zu ihrem Feiertag im Namen der Gemeinde Othmarsingen herzlich und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute sowie beste Gesundheit.

**Die nächste Ausgabe des z'Othmisinge (Nr. 222) erscheint am 10.08.2018**  
**Redaktionsschluss ist der 23.07.2018**

Senden Sie Ihren Beitrag an das Redaktionsteam z'Othmisinge ([gemeindekanzlei@othmarsingen.ch](mailto:gemeindekanzlei@othmarsingen.ch)).

Das Redaktionsteam wählt die Artikel aus, welche im z'Othmisinge erscheinen. Es kann vorkommen, dass ein Beitrag aus Platzgründen nicht erscheint oder gekürzt wird. Oder weil er allenfalls dem vorliegenden Statut nicht entspricht.

Die Redaktion kann bei eingesandten Beiträgen ohne Rücksprache sprachliche Änderungen vornehmen, die den Sinn der Aussagen nicht verändern.

Wir danken für Ihr Verständnis.

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung während den Sommerferien

Während den Sommerferien vom **Montag, 16. Juli 2018, bis Freitag, 10. August 2018**, bleibt die Gemeindeverwaltung nachmittags geschlossen. Morgens sind die Büros der Verwaltung von 8.00 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Selbstverständlich sind die Verwaltungsabteilungen nach telefonischer Vereinbarung auch gerne ausserhalb dieser Öffnungszeiten für Sie da.

Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam wünschen Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer.